



Vermessungs- und
Katasteramt

20.03.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Zimmermann

Telefon: 492-6242

ZimmermannBernhard@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Straßenbenennungen im York-Quartier in Gremmendorf

Beratungsfolge

28.04.2020 Bezirksvertretung Münster-Südost

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Im Bebauungsplan 582: Gremmendorf – York-Quartier Albersloher Weg, Wiegandweg, Angelsachsenweg, Heeremansweg, Letterhausweg erhalten die Straßen die Namen Essexweg, Wiltshireweg, Yorkshireplatz, Surreyweg, Sussexweg, Kentweg, Cornwallweg, Aberdeenweg, Angusweg, Walesallee, Heinrich-Hoffschulte-Weg, Ferdinand-Ovelgönne-Weg, Heinrich-Wichtrup-Weg, Marianne-Mecke-Weg.
2. Die Anregung nach § 24 Gemeindeordnung 2019-00011 vom 15.01.2019 und die Anträge lfd. Nr. A-S/00021/2018 der CDU-Fraktion der BV Südost vom 04.12.2018 lfd. Nr. A-S/0002/2019 der Bündnis90/Die Grünen/GAL vom 10.06.2019 lfd. Nr. A-S/0003/2019 der FDP-Fraktion der BV Südost vom 12.01.2019 lfd. Nr. A-S/0010/2019 der SPD-Fraktion der BV Südost vom 03.09.2019 sind damit erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Begründung:

Der Bebauungsplan Nr. 582: Gremmendorf – York-Quartier Albersloher Weg/Wiegandweg / Angelsachsenweg / Heeremansweg / Letterhausweg ist mit der Bekanntmachung im Amtsblatt vom 21.12.2018 in Kraft getreten. Mit den ersten Bauanträgen ist demnächst zu rechnen.

Mit dem Antrag lfd. Nr. A-S/00021/2018 der CDU-Fraktion vom 04.12.2018 wird vorgeschlagen, drei Straßen im York-Quartier Marianne-Mecke-Weg, Ferdinand-Ovelgönne-Weg und Heinz-Wichtrup-Weg zu benennen.

Marianne Mecke, *12.02.1934 †19.04.2016, war seit 1959 SPD-Mitglied und von 1979 bis 1989 Mitglied der Bezirksvertretung Münster-Südost und von 1989 bis 1999 und von 2003 bis 2004 war sie Mitglied im Rat der Stadt Münster und hat in vielen verschiedenen kommunalpolitischen Gremien mitgewirkt.

Ferdinand Ovelgönne, *07.09.1927 †13.11.2017, war von 1984 bis 1994 Mitglied im Rat der Stadt Münster und hat in verschiedenen Ausschüssen mitgewirkt. Ovelgönne war 40 Jahre lang Mitglied der CDU und über 25 Jahre lang im Vorstand der Ortsunion Gremmendorf. Seit 1979 war er viele Jahre lang Vorsitzender des SC Gremmendorf.

Heinrich Wichtrup, *1928 †2008 war 1948 Mitbegründer der Christlichen Arbeiter Jugend (CAJ) und seit 1956 kommunalpolitisch aktiv. Von 1961 bis 1988 war er Mitglied im Vorstand der CDU Gremmendorf, davon 8 Jahre lang Vorsitzender. Wichtrup war von 1964 bis 1984 Mitglied der CDU-Ratsfraktion im Rat der Stadt Münster und hat in verschiedenen Ausschüssen mitgewirkt, zum Beispiel 1969 bis 1984 als Vorsitzender des Sozialausschusses. Von 1986 bis 2003 war er Mitglied im Kuratorium der Cohaus-Vendt-Stiftung, von 1975 bis 1984 war er Mitglied der Bezirksvertretung Münster-Südost, von 1984 bis 2002 Vorsitzender des Caritasverbandes für die Stadt Münster.

Mit Schreiben vom 08.10.2018 wandte sich eine Bürgerin an die Stadt Münster mit dem Vorschlag in der York-Kaserne eine Straße nach Dr. Heinrich Hoffschulte zu benennen. Sie schreibt, das Thema „*Konversion der York-Kaserne*“ sein eng mit seinem Namen verbunden, da er hier frühzeitig Wege geebnet habe.

Heinrich Hoffschulte, *15.06.1941 in Danzig †30.10.2016, Jurist, war
seit 1969 juristischer Assessor bei der Stadt Werne,
1974 – 1980 Stadtdirektor der Stadt Werne
1980 – 1996 Oberkreisdirektor im Kreis Steinfurt
seit 1996 Berater für den Europarat, die UNO, die Deutsche Stiftung für internationale Entwicklung und für die Konrad-Adenauer-Stiftung.
1999 – 2014 Mitglied der Bezirksvertretung Münster-Südost.
Heinrich Hoffschulte hatte weitere Funktionen als Aufsichtsratsvorsitzender des Flughafens Münster/Osnabrück, Vorsitzender des Trägervereins Kloster Gravenhorst e.V., Mitglied im Aufsichtsrat der Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH und des Regionalverkehrs Münsterland GmbH.

Im Antrag lfd. Nr. A-S/0002/2019 der Bündnis90/Die Grünen/GAL vom 10.06.2019 wird vorgeschlagen, die Straßen innerhalb des York-Quartiers nach britischen Landschaften bzw. Graf-schaften, zum Beispiel Yorkshire oder Sussex, zu benennen.

Die FDP-Fraktion der BV-Südost schlägt mit dem Antrag lfd. Nr. A-S/0003/2019 vom 12.01.2019 vor, Straßen im York-Quartier sollten nach Grafschaften benannt werden, in denen die Hauptquartiere der Regimenter beheimatet sind. Zum Beispiel stammen die Royal Dragoon Guards aus Yorkshire, das Royal Logistic Corps aus Surrey oder die King's Royal Hussars aus Wiltshire.

Mit dem Antrag lfd. Nr. A-S/0010/2019 der SPD-Fraktion der BV Südost vom 03.09.2019 wird vorgeschlagen, keine Straßen oder Plätze im York-Quartier zu benennen, bevor nicht ein Konzept über das gesamte Straßennetz vorliegt. Diesem Antrag wurde bereits mit Schreiben des Vermessungs- und Katasteramtes vom 09.12.2019 entsprochen.

In Vertretung

Denstorff
Stadtbaurat

Anlagen

Anlage 1 Anregung gem §24GO 2019/00011
Anlage 2 Vorschlag Hoffschulte
Anlage 3 A-S/00021/2018
Anlage 4 A-S/0002/2019
Anlage 5 A-S/0003/2019
Anlage 6 A-S/0010/2019
Anlage 7 Übersichtsplan
Anlage A Kurzfassung